

„Alternative zum Festgeld“

Bei der Alternative zum Festgeld handelt es sich um ein **auftragsgebundenes Vermögensmandat** an die **Heisig & Kollegen Familienvermögen Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG**. Wir setzen die schriftlich fixierten Vorgaben (Aufträge) unserer Kunden im Rahmen einer Vermögensmandatsvereinbarung gemäß § 34 f Gewerbeordnung im Kundendepot um. Damit unsere Vorgaben klar definiert sind, haben wir für unsere Auftraggeber eine Auswahl von Standardvorgaben erstellt. Nachfolgend stellen wir Ihnen die Mandatsvorgabe „**Alternative zum Festgeld**“ vor.

Selbstverständlich freuen wir uns über Ihre Aufträge, welche wir stets in Ihrem Interesse und mit höchst ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein umsetzen und betreuen werden.

Wie ist die derzeitige volkswirtschaftliche Marktsituation?

Um die Wirtschaft nicht in eine Rezession abgleiten zu lassen, hat die EZB den kurzfristigen Leitzins auf mittlerweile **0,15 %** gesenkt und gedenkt negative Zinsen für Bankeinlagen durchzusetzen. Dieser Zinssatz ist maßgebend für Zinspapiere mit kurzen Laufzeiten, Festgelder als auch für variable Kredite.

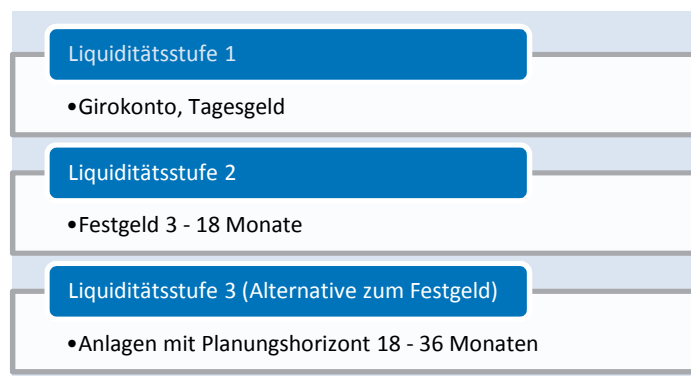
Nach der Finanz- und Bankenkrise 2009 haben Unternehmer und Privatpersonen Konsequenzen gezogen und ihre **Liquiditätsreserven in Form von Festgeld und Tagesgeldkonten deutlich erhöht**. Sie wollten für weitere Krisen gewappnet sein und die Abhängigkeit von Banken verringern. Trotz aller Bedenken und Euro-Probleme war seither das tatsächliche wirtschaftliche Marktumfeld wider Erwarten sehr gut, wodurch der Liquiditätsaufbau weiter ausgebaut wurde. **Leider erzielt diese Liquidität keine Rendite!**

Wie ist die derzeitige betriebswirtschaftliche Marktsituation?

Aufgrund der obigen Marktsituation haben viele Privatpersonen wie auch Unternehmen nun einen **zu hohen (überplanmäßigen) Liquiditätsstand mit sehr niedriger Verzinsung**. Unzufrieden mit dieser Situation suchen daher die nunmehr hochliquiden Anleger nach einer ertragreicheren Anlage der zumeist auf Tages- und kurzfristigen Festgelder liegenden Vermögenswerte. Der Wechsel in Sachwerte wie Aktien oder Immobilien birgt hohe Schwankungsrisiken, da die Preise in den letzten Monaten stark gestiegen sind. Ergebnis: Oben genannte Personen und Institutionen sind auf der **Suche nach adäquaten Lösungen!**

Unser Lösungs-Ansatz: Liquiditätsmanagement für Ihre Liquidität

Die Einführung einer **weiteren Liquiditätsstufe** in Ihr Liquiditätsmanagement – die „**Alternative zum Festgeld**“.



Eine Anlage die auf Sicht von 36 Monaten eine weitaus höhere Ertragsaussicht besitzt und trotz allem ihre Liquidität beibehält. Erzielt wird der Ertrag durch eine Umschichtung in die **Liquiditätsstufe 3**.



Das auftragsgebundene Vermögensmandat

Bereits ab einer Anlagesumme von 20.000,-- € nehmen wir Ihren Auftrag „Alternative zum Festgeld“ vorbehaltlich einer Angemessenheits- und Geldwäscheprüfung unter den nachstehend genannten vorteilhaften Inhalte und Konditionen gerne an. Das auftragsgebundene Vermögensmandat (= Ihre Vorgabe an uns) sieht wie folgt aus:



"Investieren Sie die Anlagesumme derart, dass Sie in einem Zeitraum von 36 Monaten voraussichtlich eine Rendite (nach Kosten) von 1 % - 3 % oberhalb des Festgeldes erzielen."



"Gehen Sie dabei nur die notwendigen Risiken ein. Investieren Sie nur in Werte, die einen Substanzverlust nahezu ausschließen können. Bei einem marktbedingten Kurs-Rückgang über 3 % bitte ich umgehend informiert zu werden. Die Anlagesumme soll jederzeit liquide sein."



Inhalte und Konditionen

- Rechtlich und wirtschaftlich **klar** formulierter Auftrag
- Eigenes Depot auf einer **günstigen** und **sicheren Depotbank** (DAB Bank, CortalConsors)
- Jährliche, **festе Ausschüttungen** von 2,00 % - 3,00 % möglich
- Monatliche **Berichte**
- Die Anlage ist **liquide** (in der Regel 5 Arbeitstage)
- 1 % Ausgabeaufschlag/Einrichtungsgebühr
- 0,2 % zzgl. MwSt. jährliche Betreuungsgebühr

Für welchen Anlegertypus ist das Angebot geeignet?

Das Angebot ist im Rahmen Ihrer mittelfristigen Liquiditätsplanung oder für sehr konservative Anleger geeignet. Manche unserer Mandanten nutzen die Strategie auch um eine laufende Steuerrückstellung aufzubauen oder zu halten. Wer Angst vor einer Bankenkrise 2.0 hat, kann mit dieser Anlage Liquidität aufbauen und das Bankenrisiko reduzieren.

Zusammenstellung der Anlage

Als Basis der Anlage dienen hauptsächlich börsennotierte Anleihen guter Bonität. Der Schwerpunkt liegt auf Euro-Anleihen. Wegen der Eurokrise werden auch ausgewählte Fremdwährungen beigemischt. Zur mittelfristigen Risikodiversifikation beinhaltet Ihre Anlage auch 5 % - 10 % Aktien.





Chancen und Risiken

Chancen/Vorteile:

- Durchschnittlich 1,5 % - 2,5 % Renditeziel oberhalb des Geldmarktniveaus
- Sehr niedrige Volatilität
- Sehr gute Liquidität
- Insgesamt sehr geringes Bonitätsrisiko

Risiken:

- Zinsänderungsrisiko (steigende Zinsen führen zu Kursverlusten bei Anleihen)
- Währungsrisiko
- Marktrisiko (ineffiziente Phasen, Marktübertreibungen,...)
- Bonitätsrisiko des Anleiheschuldners

Sicherheit

Nominelle Sicherheiten

Nominelle Sicherheiten (Zinsanlagen) hängen im Grunde von der Bonität des Schuldners ab (Wahrscheinlichkeit der Rückzahlung der Anlage und der Zinsen). Letztlich steht hinter jeder anerkannten, nominellen Sicherheit (Versicherung, Bank) der Staat, bzw. das Staatsinteresse. Im Zuge der Zypernkrisis könnte man ableiten, dass der Staat (die EU) nur noch 100.000,- € pro Bank garantiert. Ebenso unsicher gestaltet sich die Garantie bei den Versicherungen. Wie lange die Versicherungswirtschaft Altverträge mit hohen Garantien bedienen kann und was der Staat macht, wenn dies nicht mehr der Fall ist, wird unserer Einschätzung nach in 4 – 6 Jahren ein spannendes Thema werden.

Probleme entstehen,

- wenn das Staatsinteresse (Bank, Versicherung, Leitzins) sich verändert
- wenn sich die Bonität (Staat, Unternehmen) verändert oder noch schlimmer, wenn man die Bonität falsch einschätzt

Bezogen auf Ihre Anlage: Die Anlage bietet Sicherheit durch sehr gute Bonitäten der ausgewählten Zinsanlagen. Da die Anlagen der täglichen Marktbewertung unterliegen sind kleine Schwankungen jedoch natürlich und auch zu erwarten.

Substanzielle Sicherheit:

Vermögenswerte, die dauerhaften Wert relativ zum Gütermarkt besitzen. In der Regel Sachwerte. Diese Werte können selbst sehr stark schwanken, besitzen jedoch einen dauerhaften inneren Wert im Vergleich zu allen anderen Gütern.

Bezogen auf Ihre Anlage: Der geringe Anteil an Aktien (Nestle) und Wandelanleihen (Deutsche Post) und der große Anteil an Unternehmensanleihen bietet den Anlegern auch substanziellen Schutz.

Sicherheit durch Diversifikation:

„Nicht alle Eier in einen Korb legen“, so sagt der Volksmund. Vor nominellen Verlusten schützt Diversifikation nicht, in der Regel jedoch vor substanziellen Verlusten.

Bezogen auf Ihre Anlage: Die Verteilung der Anlagen auf maximal 25 Werte (inkl. Fremdwährungen) bietet dem Anleger ebenfalls Schutz durch Diversifikation.

Fazit Sicherheit: Gerade für Anleger mit hohen Tages- und Festgeldern verringert sich mit der Anlage das Gesamtrisiko eines Vermögensverlustes, da die staatlichen Risiken (Banken, Versicherer) nicht greifen und das Vermögen liquide bleibt.





Weitere Auftragsalternativen

- Nominelle Verluste vermeiden
- Anlagen mit einem jährlichen Ertrag von 3 %
- Anlagen mit einem jährlichen Ertrag von 4 %
- Anlagen mit einem jährlichen Ertrag von 5 %
- Substanzuelle Verluste vermeiden
- Rückdeckung für Pensionsverpflichtung
- Sachwerte besitzen
- Langfristig optimal
- Gewinne erzielen
- Aktives Trading
- Vermögensaufbau
- Verrentungsstrategien

Kontaktdaten:

Heisig & Kollegen Familienvermögen Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG

Jochen Heisig

Gottfried-Leibniz-Str. 6

74172 Neckarsulm

Tel.: 07132-158660, Fax: 07132-1586-70, Mail: j.heisig@heisig-kollegen.de

Übersicht über die Strategien finden Sie auf der Homepage von Heisig & Kollegen: www.heisig-kollegen.de im Bereich [Produkte](#).

Disclaimer:

Rechtliche Hinweise

Das angebotene Vermögensmandat kann in Form einer Beratung und Vermittlung gemäß § 34 f Gewerbeordnung oder In Form eines Vermögensverwaltungsmandats gemäß §32 Nr. KWG umgesetzt werden. Rechtspartner für das Mandat gemäß 34 f ist die Heisig & Kollegen Familienvermögen Beratungsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Erlaubnis ist erteilt durch die IHK Heilbronn, Register Nr. D-F-136-ZMUA-06. Rechtspartner für das Mandat gemäß § 32 Abs. 1 KWG ist die Holdack Asset Management. Die Holdack Asset Management ist ein Finanzinstitut gemäß § 32 Abs. 1 KWG mit folgender Zulassung:

- Finanzportfolioverwaltung mit eigenem Ermessensspielraum (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 3 KWG)
- Wertpapierberatung mit individueller Empfehlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1a KWG)

Einlagen oder bare Mittel werden nicht entgegen genommen. Die Holdack Asset Management ist bei Bundesaufsichtsamt für Finanzen unter folgender Nummer zugelassen: ID 11 40 19

Verantwortlich für Angebot und Inhalt:
Jochen Heisig

Es handelt sich bei diesem Schreiben um ein **Angebot für eine auftragsgebundene Vermögensverwaltung bzw. einer auftragsgebundenen Beratung und Vermittlung von Investmentfondanteilen**. Die Holdack Asset Management als auch die Heisig & Kollegen Familienvermögen behalten sich vor, das Angebot nach dem Beratungsgespräch wieder rückgängig zu machen und das Vermögensmandat nicht einzugehen.

Keine Beratung
Daten können sich ändern

Die oben genannten Informationen ersetzen keine Beratung. Oben genannte Daten und Angaben unterliegen den Marktmöglichkeiten und können sich bis zum Vertragsabschluss ändern.

Risikoaufklärung

Es bestehen vielfältige Marktrisiken, diese können in diesem Rahmen nicht umfänglich dargestellt werden. Über Risiken bitte im Gespräch aufklären lassen, bzw. Unterlagen (Basisrisiken im Wertpapiergeschäft) anfordern.

Adressat dieses Angebotes

Menschen und Firmen die über eine hohe Liquidität verfügen und eine Lösung für eine liquide, sichere Anlage im Zeithorizont 18 – 36 Monate suchen.

Kosten der Depotbanken

Entnehmen Sie am besten deren Homepage. In einigen Fällen haben wir auch Sonderkonditionen.

